

# TV 1861 Bieber



TV Bieber - von links: Ute Schulz, Ilona Grünberg, Annegret Gröbel und Birgit Weber.

Als im Jahr 1962 die TT-Abteilung des TV 1861 Bieber ins Leben gerufen wurde, dachte natürlich noch keiner daran, daß man später über Hessen hinaus um Punkte kämpfen würde. Doch es ging alles sehr schnell.

Durch die gute Jugendarbeit des damaligen Jugendleiters Karl Euler und die sachliche Leitung der Abteilung durch Friedel Haas hatte man bald (jedes Jahr ein Aufstieg) die Landesliga erreicht.

Viele werden sich noch an die Spiele um den Titel gegen den TTC Herbornseelbach erinnern. Hin- und Rückspiel fanden vor großer Kulisse statt. Wenn auch in dieser Saison der Titel an Herbornseelbach ging, so war der Aufwärtstrend bis in die Oberliga-Südwest, der damals zweithöchsten Klasse, nicht aufzuhalten. Hier wurde man zweimal Vizemeister.

Die Motoren dieser Mannschaft waren: Peter Hochstuhl (lan-

ge Jahre Bundesliga für Eintracht Frankfurt), Jürgen Heckwolf (zweifacher deutscher Jugendmeister) und natürlich die Bieberer Eigengewächse Hermann Kudritzki und Reinhold Scheikler, die im Doppel zur hessischen Spitzenklasse gehörten.

Etwa um die gleiche Zeit mauserte sich eine Damenmannschaft zusammen, die das Aushängeschild des Vereins werden sollte. Nachdem es bei den Hereren, auch durch die Entwicklung, "ohne Moos nix los", sportlich wieder abwärts ging, schafften die Damen den Aufstieg in die 2. Bundesliga und 1980 erstmals den Aufstieg in die Eliteklasse. Zum ersten Mal wurde mit der Engländerin Carol Knight eine bezahlte Verstärkung geholt, die allerdings auch nicht den Klassenerhalt sichern konnte. Doch dieser Abstieg entmutigte den größten Teil der Mannschaft nicht und man brachte es wieder fertig, in die 1. Liga aufzusteigen. Obwohl man wieder absteigen mußte, war das Team etwas einmaliges im Damen-Tischtennis. Kameradschaft statt Geld war bei dieser Mannschaft das Motto. Ilona Grünberg zum Beispiel kam zu jedem Spiel aus Österreich angereist, obwohl jedem klar war, daß es wieder ein Niederlage des Teams geben würde. Einige Namen, die in Bieber das Damen-Tischtennis prägten:

Ute Schulz, Renate Neubäumer, Ilona Grünberg, Annegret Gröbel, Conny Reckziegel, Birgit Weber, Denise Jochem und Birgit Burkhardt.

Nachdem sich die Damenmannschaft hauptsächlich aus beruflichen Gründen aufgelöst hatte, schafften die Herren unter Spielertrainer Jürgen Lieder wieder den Aufstieg in die Oberliga. Diese Klasse wurde unter Mithilfe einiger Sponsoren eine Zeit lang gehalten, bis es zu einer kleinen Krise kam. Jetzt konnte man erkennen, daß eine Bezahlung der Spieler für einen kleinen Verein schädlich sein kann.

Im Moment steht die Abteilung, was Vereinsleben, Kameradschaft und andere Kriterien in diesem Bereich angeht, wieder auf gesunden Beinen. Sportlich spielt die 1. Herrenmannschaft in der Bezirks-Oberliga und man ist bestrebt, einige Fehler der Vergangenheit (Bezahlung der Spieler) nicht mehr zu wiederholen.

*Reinhold Scheidler, Abteilungsleiter*